

**Protokoll der Vorstandssitzung am 03.04.2023, 19.00 Uhr,
im Rathaus Bad Honnef, Raum Aegidienberg (Z. 104)**

- Anwesend:** Marie-José Püllen, Anke Müller, Jörg Franz, Norbert Grünenwald (Stadtverwaltung), Robert Heil (Protokoll)
- Entschuldigt:** Marion Joksch, Marita Weinberg, Dirk Poppe
- Gäste:** Melanie Eimermacher (TVE), Stephan Elster (St. Sebastianus SBR)
- Sitzungsende:** 20:10 Uhr

Tagesordnung

- TOP 1** Begrüßung
- TOP 2** Genehmigung des Protokolls der Vorstandssitzung vom 13.03.2023
- TOP 3** Berichte: Sitzung des Ausschusses für Bildung, Kultur und Sport am 21.03.2023
Mitgliederversammlung des Partnerschaftskomitees Bad Honnef - Berck-sur-Mer am 25.03.2023
- TOP 4** Programmaufruf II Moderne Sportstätte 2022 Schaffung von Outdoor-Sportmöglichkeiten für die Öffentlichkeit: Bericht über die Begehung des svb mit der Stadtverwaltung bzgl. der Aufstellorte für die Sportboxen am 30.03.2023
- TOP 5** Fortschreibung des Sportentwicklungskonzeptes: Beteiligung des svb und seiner Mitgliedsvereine: Zwischenstand Vereinsbefragung
- TOP 6** Termine
- TOP 7** Verschiedenes
- Nichtöffentlicher Teil**
- TOP 8** Verschiedenes

TOP 1 Begrüßung

Marie-José begrüßt die heutigen Gäste und die anwesenden Mitglieder des Vorstandes.

TOP 2 Genehmigung des Protokolls der Vorstandssitzung vom 13.03.2023

Das Protokoll der Vorstandssitzung vom 13.03.2023 wird einstimmig genehmigt.

**TOP 3 Berichte: Sitzung des Ausschusses für Bildung, Kultur und Sport
am 21.03.2023**

In der Sitzung, an der für den svb Marie-José teilgenommen hat, wurde u.a. der erste Zwischenbericht zum Sportentwicklungskonzept durch Herrn Peter Wehr vorgetragen (Anlage 1). Der Fokus zum zukünftigen Konzept soll besonders auf der Bewusstseinsveränderung hinsichtlich der Bewegung von Kindern, Jugendlichen und Älteren in der ganzen Stadt und nicht nur fokussiert auf die Sportvereine gerichtet sein. Insofern ist das Thema Bewegung in Bezug auf Gesundheitsvorsorge und -erhalt nicht nur Sache der Vereine, sondern auch der Stadt.

Zur weiteren Intensivierung der Thematik soll schließlich auch die Veranstaltung am 26.04.2023 mit Stadt, Vereinen und Sportlehrerschaft beitragen.

**Mitgliederversammlung des Partnerschaftskomitees
Bad Honnef - Berck-sur-Mer am 25.03.2023**

Marie-José berichtet über eine harmonisch verlaufende Mitgliederversammlung. Als neuer Vorsitzender wurde Klaus Munk gewählt. Perspektivisch soll die kulturelle und sportliche Kooperation zwischen den beiden Städten intensiviert werden.

TOP 4 Programmaufruf II Moderne Sportstätte 2022 Schaffung von Outdoor-Sportmöglichkeiten für die Öffentlichkeit: Bericht über die Begehung des svb mit der Stadtverwaltung bzgl. der Aufstellorte für die Sportboxen am 30.03.2023

Robert berichtet über die Ortsbegehung am 30. März mit Norbert und Philip Siegel (FB Umwelt und Stadtgrün) zur Aufstellung der beiden Sportboxen.

Hierbei musste festgestellt werden, dass der ursprünglich für Aegidienberg vorgesehene Standort am Sportplatz für die Aufstellung einer Sportbox schlussendlich wegen fehlender Freiflächen und der Gefahr durch Straßenverkehr ungeeignet ist.

Als Alternative wurde eine geeignete Aufstell- und Freifläche für Bewegung auf dem Spielplatzgelände "an der Hetzelhardt" gefunden und diese Alternative vom Vorstand einstimmig gebilligt. Der neue Standort ist lt. Auskunft der die Fördermittel bewilligenden NRW.BANK unschädlich hinsichtlich der Bewilligung, da der Standort "Aegidienberg" für die Sportbox nicht geändert wird.

Am Standort "Reitersdorfer Park" ist eine gute Aufstellmöglichkeit gefunden worden. Die notwendigen Arbeiten zur Herrichtung des Untergrundes für die Sportboxen übernimmt der Fachbereich Umwelt und Stadtgrün.

Nach Abschluss der vorbereitenden Arbeiten werden die beiden Sportboxen geordert und aufgestellt.

Hinsichtlich weiterer Sponsoren zum späteren Unterhalt (App-Kosten) wird sich der Vorstand mit Firmen und Institutionen in Verbindung setzen.

TOP 5 Fortschreibung des Sportentwicklungskonzeptes: Beteiligung des svb und seiner Mitgliedsvereine: Zwischenstand Vereinsbefragung

Die Vereinsbefragung steht kurz vor dem Abschluss. Leider konnte mit einigen wenigen Vereinen kein Kontakt hergestellt werden, bzw. wurde keine Kontaktaufnahme gewünscht.

TOP 6 Termine

24.04.2023, 18:30 Uhr	KSB-Hauptausschusssitzung, (Ort: Sieburg Kreis- haus)
26.04.2023, 19:00 Uhr	(hybride) Veranstaltung zur Fortschreibung des Sportentwicklungskonzeptes mit Vereinen, Sportlehrerschaft, etc., Ort: Rathaus Bad Honnef, Raum 101 / ZOOM-Meeting)
08.05.2023, 19:00 Uhr	svb, Vorstandssitzung (Ort: Rathaus Bad Honnef, Raum Aegidienberg, Zi. 104)
31.05.2022	Fristablauf Sportstättenbelegungsbedarf WINTER (01.10. - 31.03.)
12.06.2023, 18:30 Uhr	svb-Mitgliederversammlung (Ort: Rathaus Bad Honnef, Foyer)
17.06.2023, 10 bis 18 Uhr	TVE, Gesundheitstag (Ort: TVE-vital Fitnessstudio)
31.08.2022	Fristablauf Zuschussanträge für Fahrtkosten
31.12.2022	Fristablauf Anmeldung zur Sportlerehrung

TOP 7 Verschiedenes

- Der svb richtet erneut seinen Wunsch an alle Mitgliedsvereine, zu den stets öffentlichen Sitzungen des Vorstandes Teilnehmer zu entsenden. Nur so kann sichergestellt werden, dass der svb die nötigen Informationen erhält, um seine Mitgliedsvereine entsprechend zu vertreten.

Um die Teilnahmemöglichkeiten zu vereinfachen, werden die kommenden Vorstandssitzungen zusätzlich als "Zoom-Meeting" (Anlage 2) eingerichtet. Die Zugangsdaten werden mit den Einladungen verschickt und der svb hofft auf rege Teilnahme!

- Der TVE wird auch in diesem Jahr wieder "Sport im Park" ausrichten und würde sich freuen, wenn sich die Honnefer Vereine mit Sportangeboten beteiligen würden. Für nähere Einzelheiten und ggfls. Teilnahmemeldungen bittet der TVE um Kontaktaufnahme (Geschäftsstelle) **bis zum 21. April 2023**.
- Das Programm "Sportplatz Kommune" und seine Förderung durch die Staatskanzlei sind bekanntlich ausgelaufen. Da es mit großem Erfolg in Bad Honnef während dreier Jahre durchgeführt wurde, würde der **svb** es unter seiner Schirmherrschaft und Förderung als "Sportplatz Kommune II" gerne im nächsten Jahr weiterführen. Unsere Mitgliedsvereine mögen ihr Interesse bitte der Geschäftsstelle bekunden.

Nichtöffentlicher Teil

TOP 8 **Verschiedenes**

Keine Beiträge

Sportentwicklung

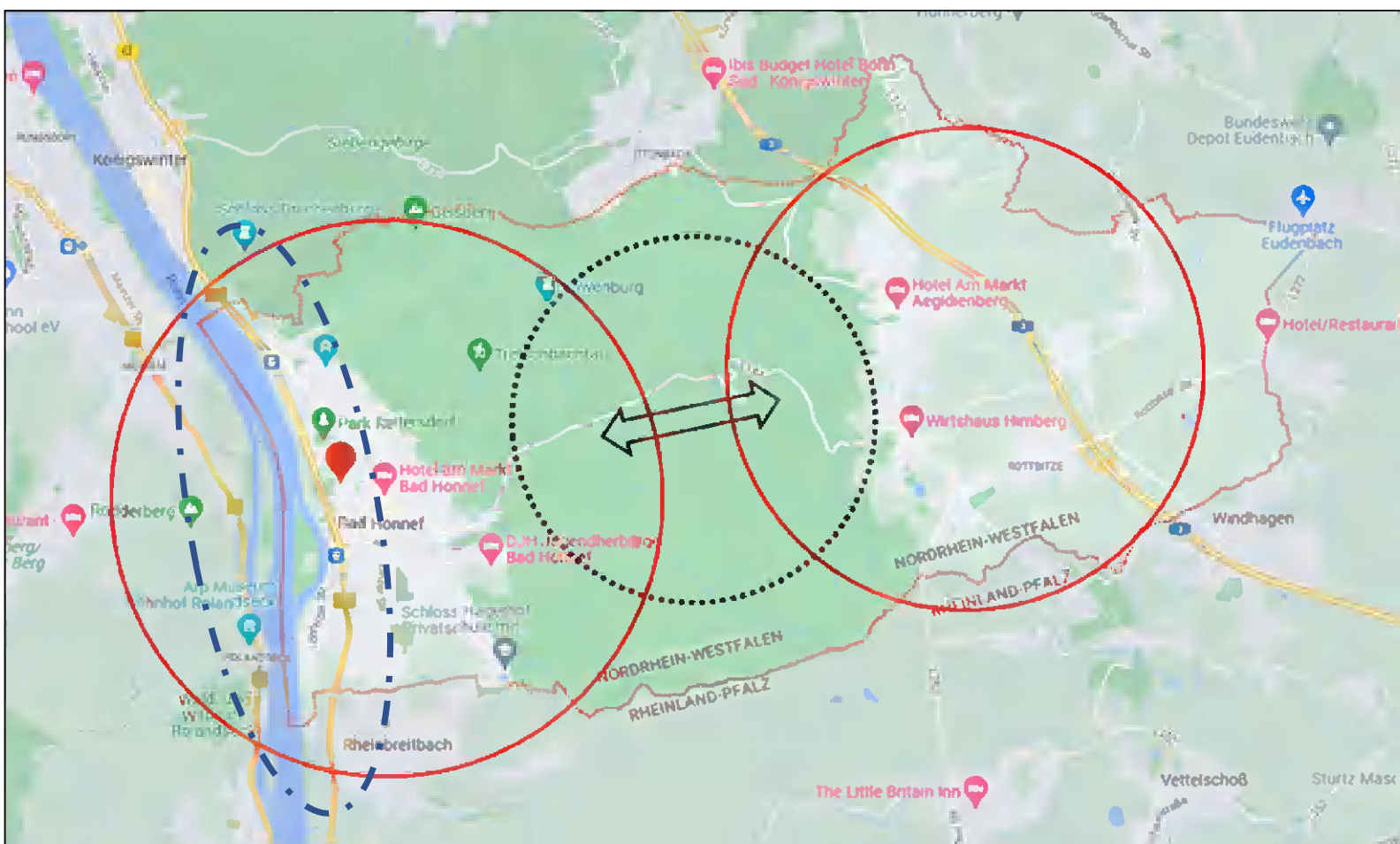


Ausschuss für Bildung, Sport und Kultur am 21.03.2023

Aufgabenstellung und Ziele der Sportentwicklungsstudie:

Die Zielsetzung des Projektes beinhaltet sowohl die Ermittlung des **Status Quo** in der Stadt Bad Honnef - differenziert nach Tal- und Berglage - als auch das **Aufdecken von Potentialen** für die Entwicklung innerhalb eines Zeitraumes von ca. **zehn Jahren**. Besondere Aufmerksamkeit soll dabei den Themen „**Demographischer Wandel**“ und „**Inklusion**“ zukommen.

Schwerpunktgebiete der Sportentwicklungsplanung



Unsere Untersuchungsschritte – methodisches Vorgehen


- Analyse der Aussagen und Handlungsempfehlungen des SEP Gutachtens aus 2010 und 2018
- Überprüfung des Sportanlagenbestandes durch Besichtigung und Gespräche vor Ort
- Abstimmungsgespräche mit der Verwaltung
- Entwicklungsgespräche mit SVB
- Erstellung erster Zwischenbericht
- Erfassung zentraler Problemlagen

Nachrichten der letzten Wochen

Kinder leiden weiter unter Lockdown-Folgen

Die Nachwirkungen der Schulschließungen sind nicht behoben: Schulpsychologen verzeichnen bis heute mehr Anfragen

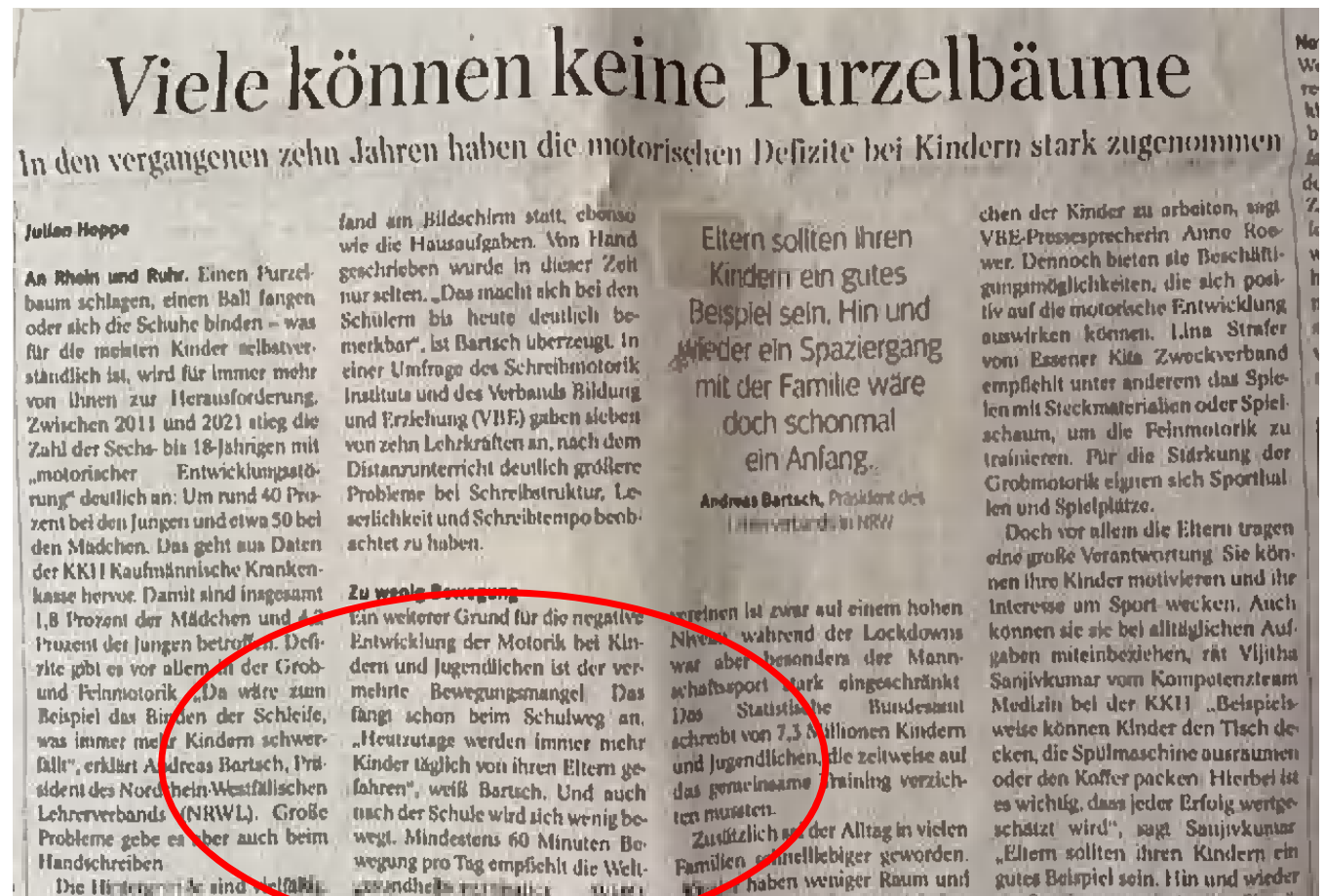
NRZ
13.03.2023



Es fehlen Entwicklungen der Motorik und der sozialen Kompetenzen, wie zum Beispiel der angemessenen Kontaktaufnahme. Das bedeutet, dass es in den Unterrichtsstunden oder auf dem Schulhof schneller zu Konflikten kommt.

Hubertina Falkenhagen,
Leiterin der regionalen
Schulberatungsstelle der Stadt Essen

Nachrichten der letzten Wochen



NRZ
23.02.2023

Nachrichten der letzten Wochen

 tagesschau Sendung verpasst? ▶ ☰

[Startseite](#) ▶ [Wissen](#) ▶ [Gesundheit](#) ▶ Überflüssige Kilos: Krankhaftes Übergewicht bei Kindern nimmt zu



Überflüssige Kilos
Krankhaftes Übergewicht bei Kindern nimmt zu
zu
Stand: 03.11.2022 09:29 Uhr

3.11.2022

Empfehlungen des Sportentwicklungsgutachtens 2010/2011

(Rittner, Fuhrmann, Förg)

Ausgangssituation

- Die Situation der Sportversorgung in Bad Honnef ist gegenwärtig durch ein breites Sportangebot - vor allem durch Sportvereine, aber auch kommerzielle Anbieter oder VHS – geprägt
- Es liegt ein hoher Sportvereins-Organisationsgrad vor (fast 35%)
- Es existieren gute Kommunikationsstrukturen zwischen Sportamt und Vereinen
- Die Stadt verfügt über eine weitgehend gute bis befriedigende Sportstättensituation
- Es besteht ein Mangel an Hallenkapazitäten in Mehrfachhallen
- Auch Bad Honnef wird von den Veränderungen des Sports und der Sportbedürfnisse erfasst, wie z.B.:
 - Abnahme der Aktivenzahl u.a. im Basketball, Hockey, Handball oder Badminton
 - Verstärkte Nachfrage nach Gesundheitssportangeboten
 - Abnahme der Bindung an die Vereine
 - Rückgang ehrenamtlicher Mitarbeit
 - Aktive werden Sportarten häufiger wechseln
 - Stärkere Bedeutung des selbstorganisierten -auf Sportgelegenheiten betriebenen- Sporttreibens

Empfehlungen des Sportentwicklungsgutachtens 2010/2011

(Rittner, Fuhrmann, Förg)

9.2.5 Sportstätten

Im Bereich der Sportstättensituation zeigt sich zurzeit in Bad Honnef die folgende Ausgangssituation:

- Die Auslastung der Sporthallen in der aktuellen Belegungsperiode (Winter 10/11) liegt laut Belegungsplan zwischen 90-100 Prozent (Kapellenstr. ca. 73%).
- Die Nachfrage der Vereine nach Kapazitäten in der vorhandenen 3-fach-Halle konnte nicht gedeckt werden.
- Es ist eine Verknappung der Hallenzeiten durch den offenen und gebundenen Ganztag zu erwarten.
- Für die rund 7.000 Einwohner Aegidienbergs steht nur eine Turnhalle zur Verfügung. Durch das Baugebiet Rottbitze ist ein weiterer Bevölkerungszuwachs zu vermuten.

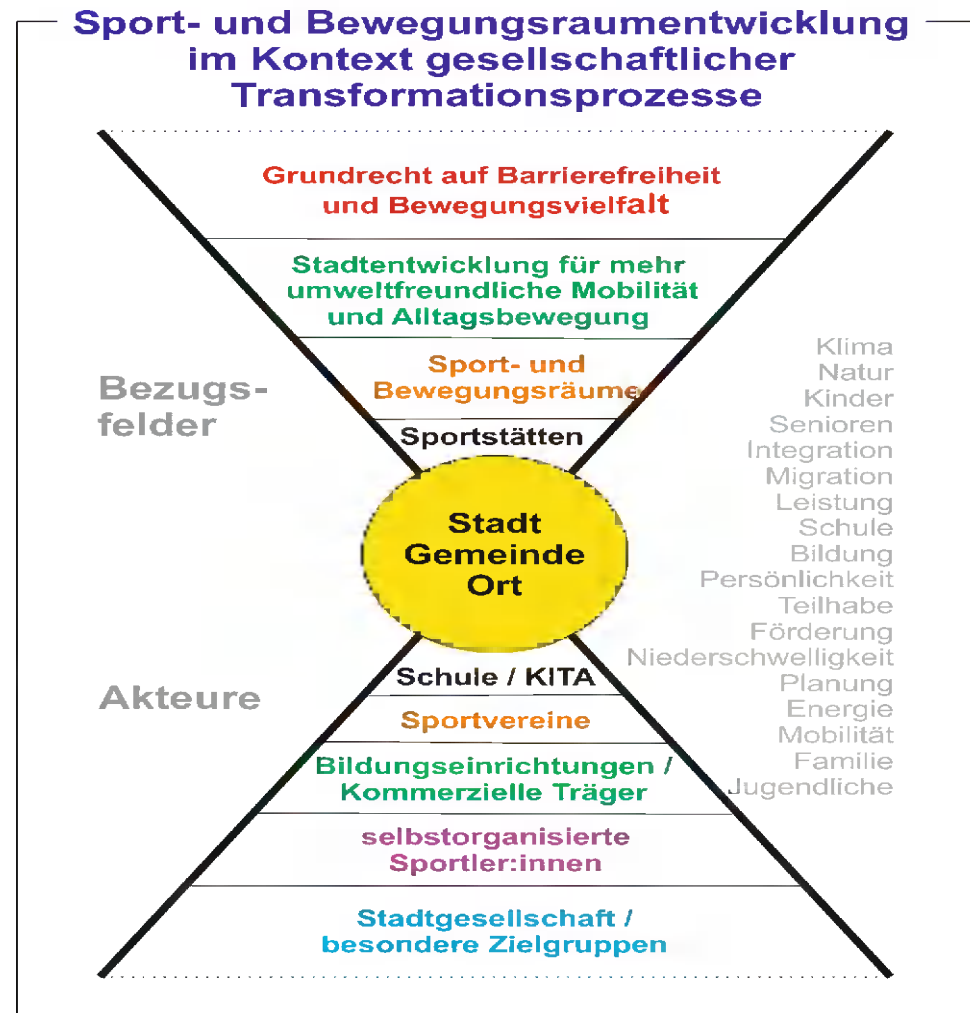
Analyse: Grundaussagen des Sportentwicklungsgutachtens 2010/2011

Seite	Kernaussagen (2010/11)	Relevanz für die aktuelle SEP			Anpassung/ Ergänzungen 2022	Aufgabenstellung/ Konsequenzen
		Hoch	Mittel	Niedrig		
S. 4	Initiierung von Lernprozessen zur Synchronisation externer Zielsetzungen mit Eigenwilligkeiten und Autonomiebestrebungen der Sportvereine.	X			Die Notwendigkeit ist weltweit gegeben.	
S. 5	Sport neu denken: Befreiung von Gewohnheiten und Vertrautheiten !		X		Diese Aussage hat nach wie vor Gültigkeit.	
S. 5	Aneignung eines geeigneten Handwerkszeugs bzw. entsprechender Instrumente zur Stärkung der Entwicklungskompetenz der kommunalen Sportverwaltung.	X			Diese Aussage hat nach wie vor Gültigkeit. Es sollte überprüft werden, welche Kompetenzen die Sportverwaltung in den letzten Jahren dazugewonnen hat, bzw. ob der politische Stellenwert der kommunalen Sportentwicklung gestiegen ist.	
S. 5	Richtwerte (DOG-Richtlinien) sind in der Gegenwart nur noch begrenzt aussagekräftig .		X		Diese Einschätzung kann bestätigt werden.	
S. 5	Kommunale Sportpolitik aus einem Guss ist nicht mehr möglich!		X		Die Verwaltungspraxis hat dieses Problem bestätigt. Neben der Datenkompetenz müssen Moderationskompetenzen und Methoden der 'systemischen' Betrachtung von Zusammenhängen verstärkt angewendet werden.	

Analyse: Grundaussagen des Sportentwicklungsgutachtens 2010/2011

Seite (ppt)	Kernaussagen (2018)	Relevanz für die aktuelle SEP			Anpassung/ Ergänzungen 2022	Aufgaben- stellung/ Konsequenzen
		Hoch	Mittel	Niedrig		
S.4	<p>"Die Situation der Sportversorgung in Bad Honnef ist gegenwärtig durch ein breites Sportangebot - vor allem durch Sportvereine - geprägt."</p> <p>"Die Stadt verfügt über eine zufriedenstellende Sportstättensituation".</p> <p>.</p>	X			<p>Der Entwicklungsdruck im erweiterten Handlungsfeld "Sport – Gesundheit – Klimawandel" (vgl. <i>SPE Bad Honnef 2010/11</i>) hat sich in den letzten 10/15 Jahren so nachhaltig verstärkt, dass diese verallgemeinernde <u>Einschätzung</u> neu zu überprüfen ist.</p>	
S.10	<p>"Es ist zu erwarten, dass vor allem <u>Ballsportarten</u>, wie z.B. Fußball, Basketball, Volleyball, Handball, Hockey oder Badminton - aber auch die Leichtathletik - unter dem Rückgang der unter 20-jährigen leiden werden: Die Nachfrage nach Mehrfach-Sporthallen und Fußballplätzen wird sinken!"</p> <p>"Durch die Zunahme älterer Bürgerinnen und Bürger ist mit einem Anstieg der Nachfrage nach Gesundheits- und Fitnessangeboten zu rechnen: Die Nachfrage nach „kleineren“ Sporträumen wird steigen!"</p>		X		<p>Die prognostizierten <u>Bedarfsverschiebungen</u> sind nachweisbar eingetreten, sollten aber differenzierter (<i>u. a. standortbezogen</i>) analysiert werden.</p>	

Neue Kontexte für Sport- und Bewegungsraumentwicklung



Bestandsdaten Bad Honnef

Anzahl Sportvereine als Mitglieder im SSV

2009	2022
36*	21**

*Sportentwicklungsplanung 2009, Fuhrmann, Rittner, Förg

** Internetrecherche P. Wehr Consulting 2022

Entwicklung der Mitgliederzahlen

	2009	2022	Veränderung
0-6 Jahre	591		
7-14 Jahre	2088		
15-18 Jahre	991		
19-26 Jahre	950		
27-40 Jahre	1197		
41-60 Jahre	2320		
Über 60 Jahre	1144		
Gesamt	9281		

Bestandsdaten

Weitere Sportanbieter in Bad Honnef

2009	2022
Welcome Fitness	
Welcome Lady Fitness	
Fitline	
Sportpark Fitness-Club	
Mrs. Sorty	
HypoxyStudio	
IUBH (Internationale Fachhochschule)	

Kitas im Stadtgebiet Bad Honnef

2009	2022
14*	

*Sportentwicklungsplanung 2009, Fuhrmann, Rittner, Förg

Sporthallen und Entwicklungsbedarfe

- Funktionsfähigkeit
- Ausstattungsoptimierung
- Veränderbarkeit
- Barrierefreiheit
- Energieeffizienz
- Klimaschutz

Bestandsdaten

Städtische Turn- und Sporthallen

2009*	2023**
SH Menzenberger Straße (1980) 27x45x7 m	Keine Veränderung
TH Kapellenstraße (1936) 9,5x20x4,63 m	Keine Veränderung
TH GGS Am Reichenberg (1973) 12x24x5,53 m	Keine Veränderung
TH Konrad-Adenauer-Schule (1955) 12,5x25,6 m	Keine Veränderung
TH Löwenburgschule (1966) 12x24x5,65 m	Keine Veränderung
TH I. Städt. Siebengebirgsgymnasium (1959) 12,5x25x5,75 m	Keine Veränderung
TH II. Städt. Siebengebirgsgymnasium (1989) 18x36x7 m	Keine Veränderung Planung einer zusätzlichen TH
TH Theodor-Weinz-Schule (1975) 15x27x6 m	Keine Veränderung
	SH Aegidienberg (Zweifelderhalle) 2020 Neubau Lehrschwimbecken

*Sportentwicklungsplanung 2009, Fuhrmann, Rittner, Förg

** Sportentwicklungsgutachten 2023, Wehr, Koch

Bestandsdaten

Sportanlagen / Fußballplätze

2009*	2023**
Stadion Menzenberger Straße (Naturrasen)	Umfassender Umbau vorgesehen, Naturrasenplatz bleibt erhalten
Sportplatz Aegidienberg (Kunststoffrasen)	Weiterhin Bestand, keine Veränderung
Sportplatz Schmelztalerstraße (Kunstrasenplatz)	Weiterhin Bestand, keine Veränderung
Hockeyplatz (Naturrasen)	Weiterhin Bestand, keine Veränderung

*Sportentwicklungsplanung 2009, Fuhrmann, Rittner, Förg

** Sportentwicklungsgutachten 2023, Wehr, Koch

Bestandsdaten

Nichtstädtische Sport-und Gymnastikhallen

2009*	2022**
Turnhalle Mühlenweg (Einfachsporthalle)	
Turnhalle Realschule St. Josef (Einfachsporthalle)	
Turnhalle <u>Hagerhof</u> Einfach- und Zweifach-Sporthalle	
Gymnastikhalle (TV Eiche Bad Honnef 02)	
Sport-Etage Hit (TV Eiche Bad Honnef 02)	

*Sportentwicklungsplanung 2009, Fuhrmann, Rittner, Förg

Besondere Problemfelder und Veränderungsbedarfe

Lfd. Nr.	Besondere Problemfelder und Veränderungsbedarfe
1	Kriteriengeleitete Überprüfung der Raum- und Nutzungsqualität der bestehenden Sportangebote/-anlagen. (z.B. Barrierefreiheit, Klimaneutralität, Ausstattungsqualität, Funktionalität und Wohlfühlcharakter)
2	Überprüfung der Auslastung/ Nutzungsintensität bestehender Sportanlagen.
3	Aufzeigen zukunftsorientierter Optimierungsmöglichkeiten für die nächste 5/10 Betriebsjahre bei laufenden Entwicklungsmaßnahmen der Stadt in einzelnen Standortbereichen. Hinweise auf bisher nicht erkennbare Diskussion einer weiteren Optimierung der in Kürze abgeschlossenen Sanierungs-/ Modernisierungs-/ Neubauprojekte "Stadion Menzenberger Str." und "Sibi-Gymnasium".
4	Erarbeitung neuer, am vielseitigen Strukturwandel angepasster Vergabekriterien für bestehende (<i>und zukünftige</i>) Sport-, Spiel-, Bewegungsräume/-anlagen (<i>Optimierung der städtischen 'Belegungspläne'</i>).
5	Verstärkung der Kooperation zwischen Stadtverwaltung (<i>Stadtjugendring, Jugendamt</i>) und Stadtsportverband.
6	Tendenzielle Problemlagen bezüglich der motorischen Grundfertigkeiten und allgemeinen Bewegungsbedürfnisse von Kindern und Jugendlichen. Folgerung: Stärkere Einbindung der Schulen (<i>Sportlehrer/innen</i>) und Kindergärten/-tagesstätten (<i>Erzieher/innen</i>) in den Diskussionsprozess der Sportentwicklungsplanung.
7	Zunehmende Angebotsdefizite für Sport-, Spiel-, Bewegungsaktivitäten der sog. "informellen", selbst organisierten Interessengruppen.

Besondere Problemfelder und Veränderungsbedarfe

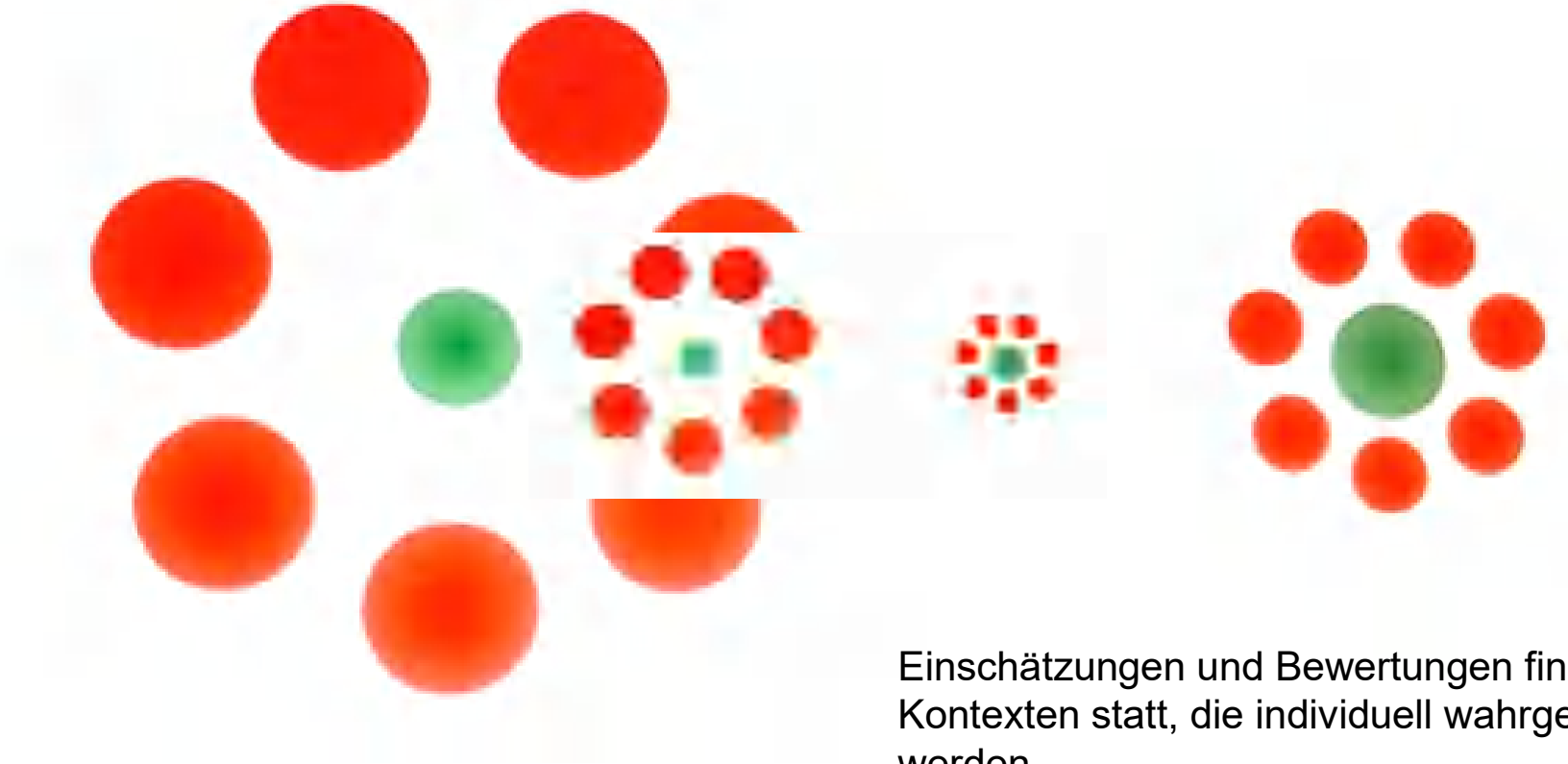
8	Mangel an frei zugänglichen, sicheren und bewegungsmotivierenden öffentlichen Stadträumen (<i>Grün-/Parkanlagen, Verkehrsräume</i>).
9	Kommunale, ressortübergreifende Fachplanungen (" <i>Spielleitplanung</i> " und " <i>Sport-/Spielgelegenheiten für privat organisierte Gruppen</i> ") wurden bisher nicht durchgeführt.
10	Verstärkung der Verflechtung der Handlungsfelder "Sportentwicklung" und "Mobilität/Verkehrsplanung" (z. B. im Bereich der Verkehrsteilnehmer/innen " <i>Fußgänger/innen</i> " und " <i>Fahrradfahrer/innen</i> ").
11	Optimierung der Verkehrsanbindung zwischen dem Stadtzentrum am Rhein und dem Stadtteil Aegidienberg (<i>mit akzeptablen Alternativen zum Privat-Pkw</i>).
12	Lücken bzw. ungeklärte Standortsituationen im Wander- und Reitwegenetz des Stadtgebietes (<i>und regionalen Umfeldes</i>).
13	Diskussionsbedarf im Bereich "Schulsport" bezüglich der unterrichts-/betreuungsbezogenen Nutzungsanforderungen an Sporthallen/-mehrzweckräumen und Sportfreianlagen
14	Überprüfung von Optimierungsmöglichkeiten bezüglich eines möglichst ganzjährigen Wassersportangebotes (<i>Schwimmen, Tauchen, Springen</i>) in zumutbarer Entfernung zu den

Besondere Problemfelder und Veränderungsbedarfe

	Schulstandorten.
15	Zunehmend steigende Betriebskosten der Vereine im Zusammenhang mit inzwischen überfälligen Sanierungs-/ Modernisierungs- u. ggf. Neubaumaßnahmen der Vereine.
16	Personalprobleme der Vereine (<i>fehlender Nachwuchs für die ehrenamtliche Vorstandsarbeit und den qualifizierten Übungsbetrieb; Probleme der Übernahme von Verantwortung und selbstätiger Einsatzbereitschaft</i>).
17	Bisher noch zu wenig genutzte Verbesserungschancen von den Vertretern/innen des organisierten Sports (SSV u. KSB) im Bereich zielgerichteter Qualifizierungsmaßnahmen.
18	Spürbare Zurückhaltung gegenüber Entwicklungsvor-schlägen im Sinne von Kooperationsprojekten und "Mehrspartenverein".
19	Angebotslücken im Bereich von integrativ und inklusiv ausgerichteten Vereinssportangeboten (<i>Erweiterung der Anforderungsprogramme für "barrierefreie Sportstätten" und Nutzergruppen mit Migrationshintergrund</i>).
20	Von den Sportvereinen noch zu wenig berücksichtigte Zielsetzung eines "betrieblichen, ganzheitlichen Gesundheitsmanagements" (auch mit <i>Bewegungsangeboten im Sinne gezielter Prävention und Rehabilitation – z. B. in Kooperation mit öffentlichen oder privaten Therapieeinrichtungen</i>).

Utopien, Modelle, neue Sichtweisen

Sind die grünen Kreise gleich groß oder nicht?



Einschätzungen und Bewertungen finden immer in Kontexten statt, die individuell wahrgenommen werden.

Eine neue feminine Sicht auf Barrierefreiheit und Sportraumentwicklung

Aus dem Buch: Feminist City von Leslie Kern, S. 72

„Wenn sich Gemeinden für ‚Orte für die Jugend‘ einsetzen, wird meistens an Skateparks, Basketballplätze und Hockeyplätze gedacht. Mit anderen Worten, Orte, deren angedachte Nutzer männlich sind und an denen Mädchen nur schwer Zugang, Akzeptanz und Sicherheit finden. Als das schwedische Architekturbüro White Arkitekter tatsächlich Mädchen bat, maßstabgerechte Modelle von öffentlichen Räumen zu konzipieren, dachten sich die Mädchen Orte aus, ‘an denen sie, geschützt vor Wind und Wetter, zusammensitzen konnten, um andere zu sehen, ohne selbst unbedingt gesehen zu werden, also Orte, die ihnen das Gefühl von Vertrautheit vermitteln, ohne eingeschränkt zu sein; und die es ihnen vor allem ermöglichten, in ihrer Stadt präsent zu sein.“

Utopien eines städtischen Transformationsprozesses

1



3



2



4



Sommerstrasse
in München
Jan Kamensky

Utopien eines städtischen Transformationsprozesses

1



3



2



4



Max-Joseph
Brücke in
München Jan
Kamensky

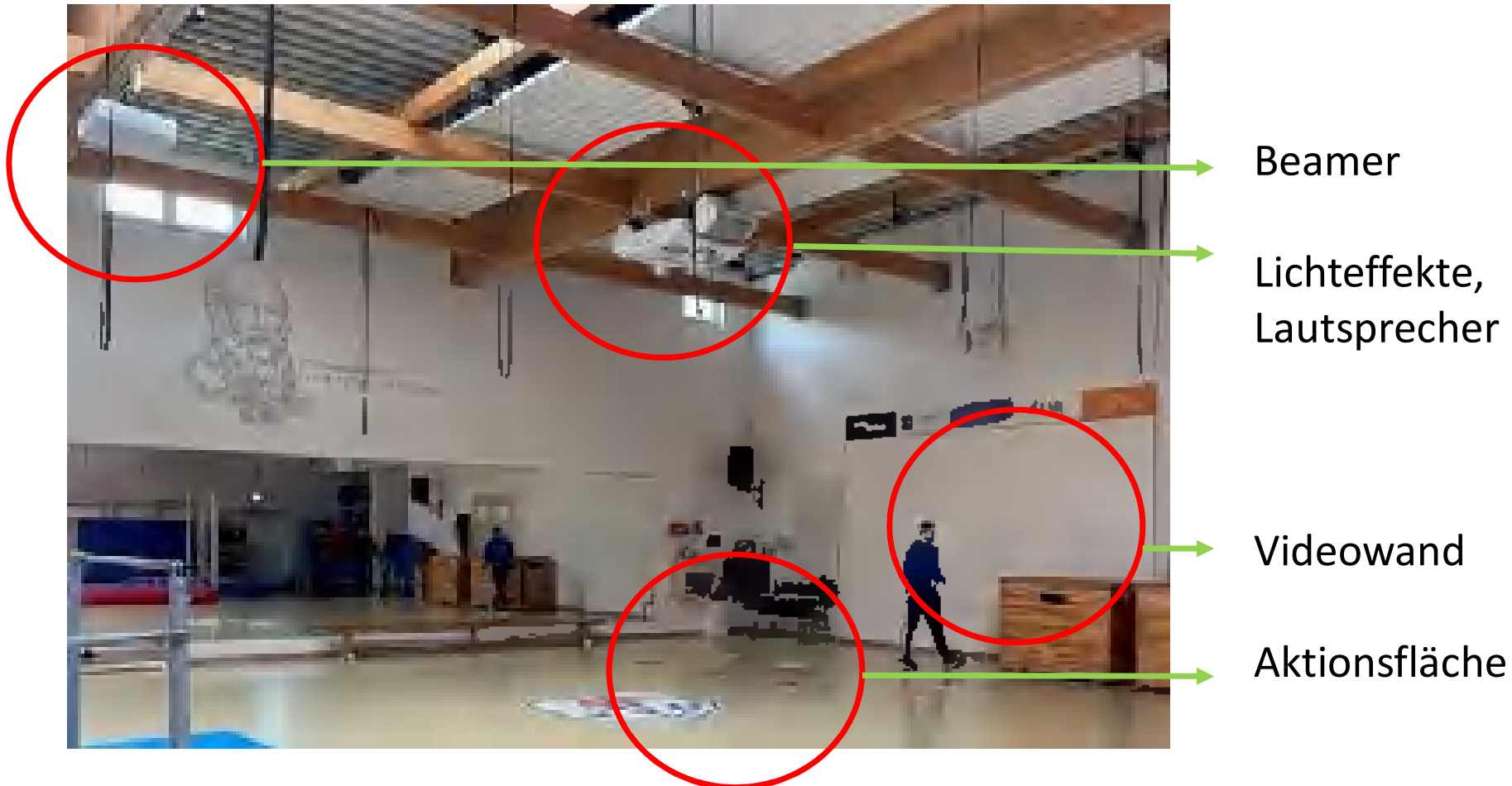
Die “neuen Sporträume“ / Kinderturnclub TV Dinklage



Die “neuen Sporträume“ / Kinderturnclub TV Dinklage



Die “neuen Sporträume“ / Kinderturnclub TV Dinklage Interaktives Spielfeld (LÜ) – mit Bewegung lernen



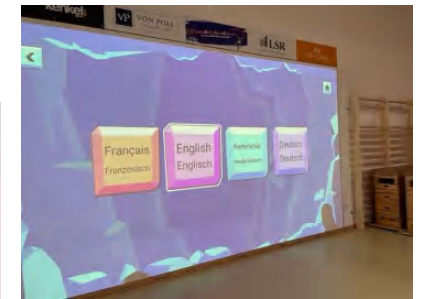
Die “neuen Sporträume“ / Kinderturnclub TV Dinklage Interaktives Spielfeld (LÜ) – mit Bewegung lernen



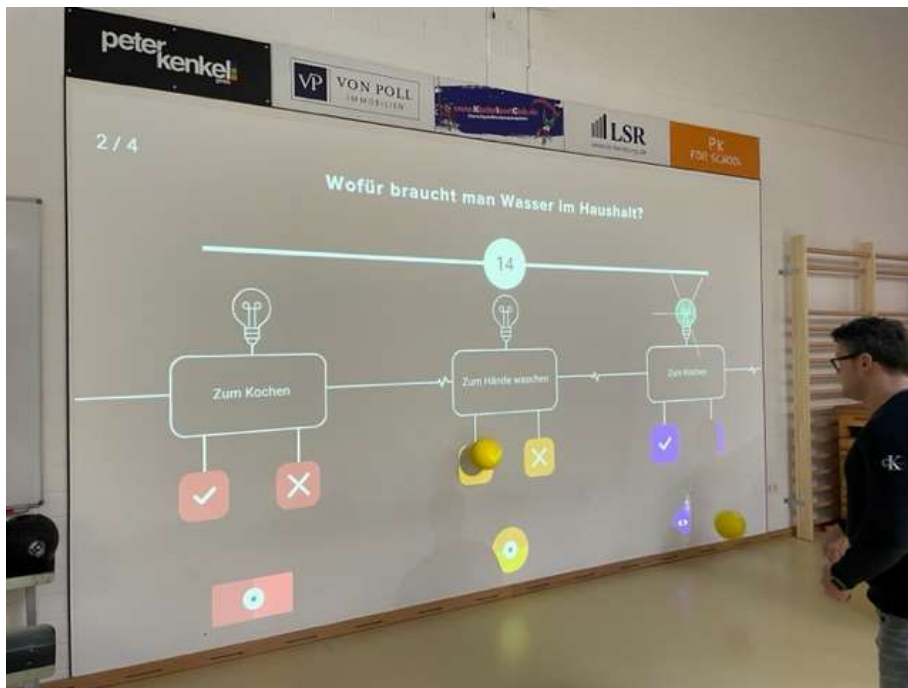
Sportspiele



Fremdsprachen lernen



Die “neuen Sporträume“ / Kinderturnclub TV Dinklage Interaktives Spielfeld (LÜ) mit Bewegung lernen



Sachkunde



Rechnen

Die “neuen Sporträume“ / Boulderhalle



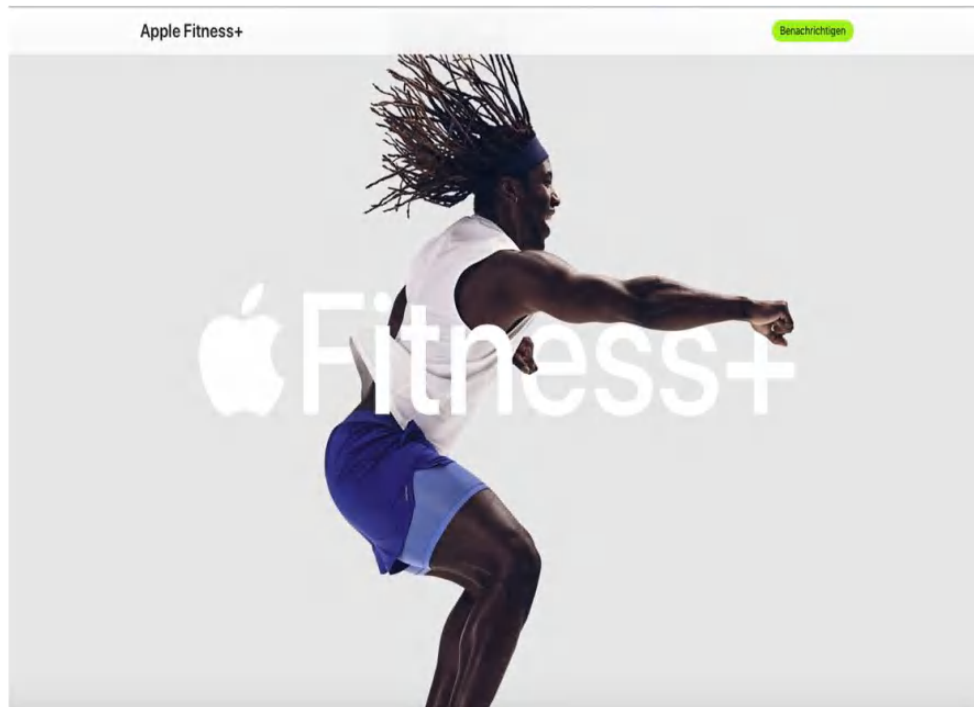
Die “neuen Sporträume“ / Bewegte Schule



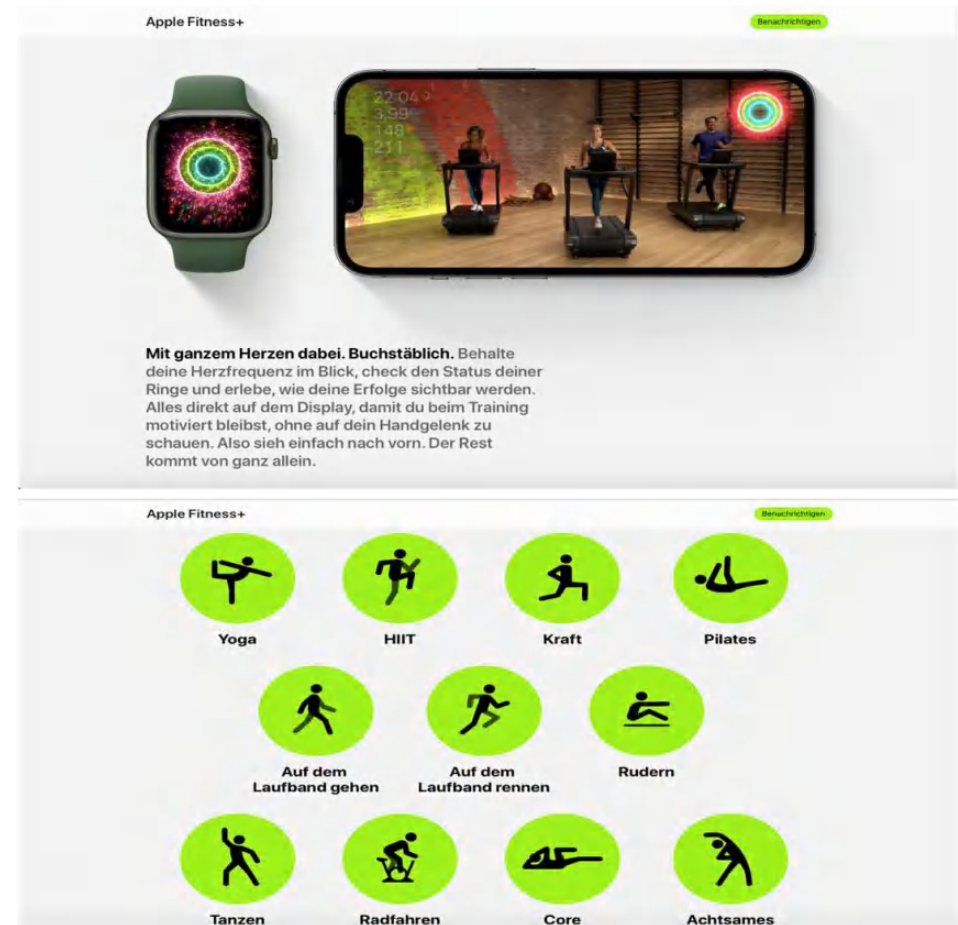
Integration von
Bewegungs-
formen in
Lernprozesse



Die “neuen Sporträume“ / Zuhause und unterwegs (Beispiel Apple Fitness)



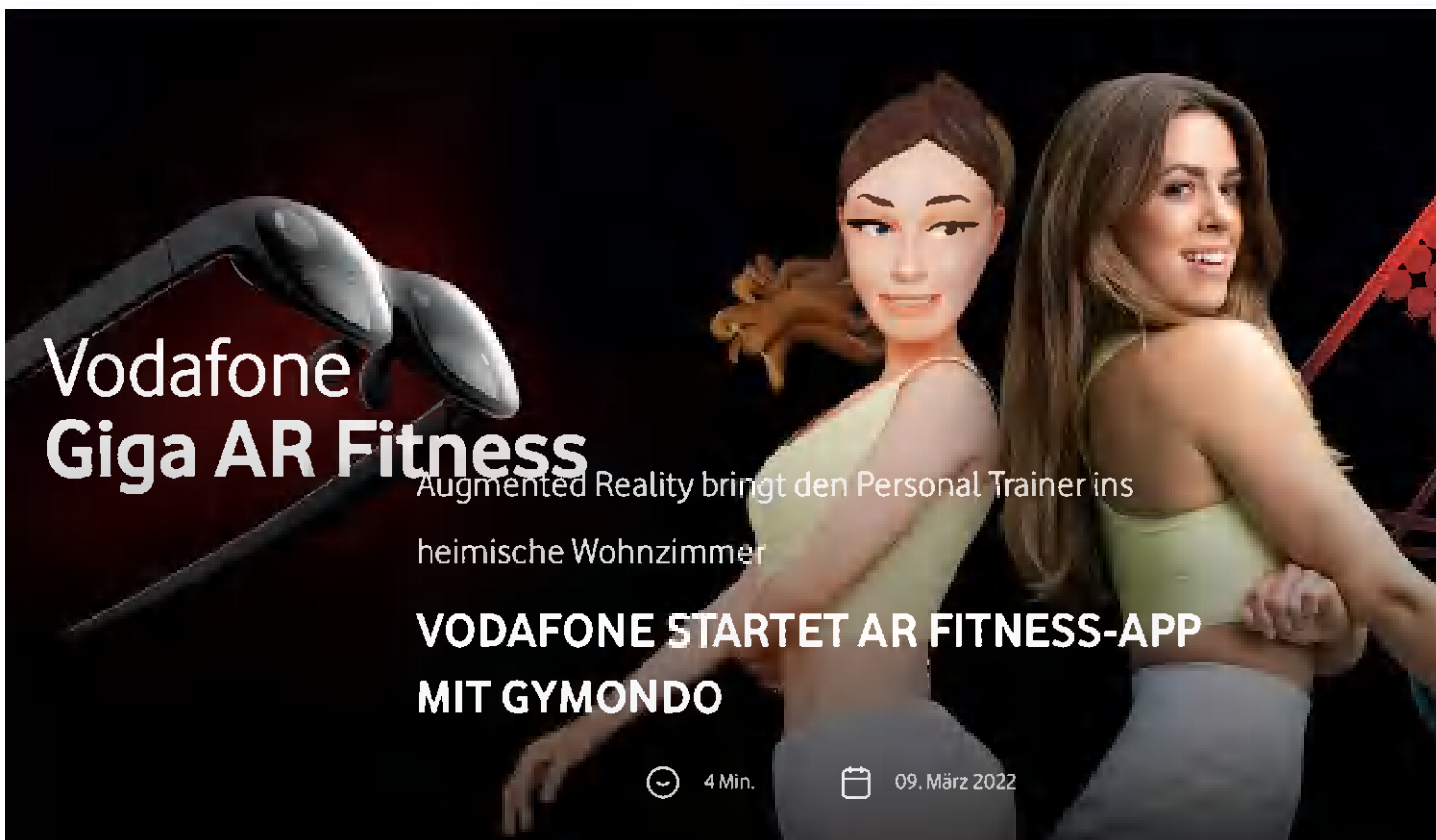
Digitale Fitnessangebote, die einen individuellen Zuschnitt haben können nehmen zu.



Die “neuen Sporträume“ / Zuhause und unterwegs (Beispiel newsroom)



Suchbegriff



Avatare ersetzen reale Personen

Aber:!!! Unverzichtbar und nur leibhaftig erlebbar



schaukeln



ausprobieren

träumen



Gemeinsam
bewegen
und feiern



Die „neuen Angebotsformen“ / ein Beispiel

BEWEGUNGSTALENT
Unsere Kinderangebote zur Förderung grundlegender Bewegungskompetenzen

„Bewegungsfreude statt Leistungsdruck“

„Fairness & Toleranz“

„KEINE Wettkampforientierung“

„Bewegungsvielfalt statt Spezialisierung“

Tvg. Holsterhausen 1893 e.V.
Keplerstr. 93, 45147 Essen
Tel.: 0201/8745046 Mail: info@geho.org

Grundstufen

Stufe 1 „**Mäuseturnen**“ (von 0-24 Monate mit Eltern)
fördern wir die natürlichen Bewegungsmuster wie Krabbeln, Greifen, Bäregang, Laufen usw.

Stufe 2 „**Känguruturnen**“ (von 2 – bis 4 Jahre mit Eltern)
trainieren wir das Laufen, Rollen, Hangeln, Hindernisse überwinden.

Stufe 3 „**Pandaturnen**“ (von 4 bis 6 Jahre ohne Eltern)
sind die Kinder schon unter sich. Sie probieren Elemente aus dem Turnen, Tanz und Ballspielen.

Neigungsstufen

Ab 6 Jahren bieten wir drei Neigungsbereiche an:

1. Klettern, Springen, Turnen,
2. Rhythmus, Musik, Tanz,
3. Spiel & Spaß mit dem Ball.

Wohin geht die Reise in den nächsten 10 Jahren?

*Aus: Sportverein 2030, Workbook, Zukunftsinstitut GmbH 2017, HRSG: Schwäbischer Turnerbund;
Niedersächsischer Turner-Bund e.V.*

These 1:

Sport ist künftig mehr denn je eine Frage von Ort und Zeit. **Kommt der/sie Sportler:in zum Anbieter, oder die Anbieter zum/zur Sportler:in?**

These 2:

Technische Evolutionen revolutionieren das Training. **Virtuelle Reality mit Avataren begleiten dich sportlich in viele unterschiedliche Welten.**

These 3:

Die Sehnsucht nach Gemeinschaft und die Kulturtechnik des Sharings bereiten den Boden für neue Community-Strukturen im Sport. **Sportpartner-Börsen ermöglichen Trainingspartner überall dort, wo man sich aufhält.**

Wohin geht die Reise in den nächsten 10 Jahren?

Aus: Sportverein 2030, Workbook, Zukunftsinstitut GmbH 2017, HRSG: Schwäbischer Turnerbund; Niedersächsischer Turner-Bund e.V.

These 4:

Breitensport dient mehr der Gesundheit und Zufriedenheit als dem Leistungsprinzip. **Formen der gesunden Lebensführung rücken in den Vordergrund.**

These 5:

Sport wird in Zukunft eine immer stärkere Diversifizierung und Pluralisierung erfahren.

Parallel und abseits der Richtlinien des DOSB entwickeln sich jeher eine ganz eigenständige Sportwelt, in der Menschen jenseits von Vereinen, Verbandsstrukturen und formalen Organisationen ihr eigenes Bewegungsprogramm betreiben und dadurch selbst definieren, was für sie Sport ist.

Was ist in Bad Honnef denkbar und möglich?

- Ist eine Trendsportthalle mit mehreren sportlichen Angeboten (z.B. Bouldern, Beachvolleyball, Fitness, Skaten) denkbar?
- Ist die Umwandlung von Flächen im zentral öffentlichen Raum für mehr Bewegung denkbar?
- Ist die bessere Ausstattung der bestehenden Sporthallen für zielgruppengerechteren Sport (z.B. Senioren, Mädchen, für Menschen mit Behinderungen und inklusiven Sport, etc.) denkbar?
- Sind Kampagnen wie „Aktionsprogramm: Kinder in Bewegung“ denkbar?

Was ist in Bad Honnef denkbar und möglich?

- Ist die Steigerung der „Alltagsbewegung“ denkbar? Des Zufußgehens? Des Zufußgehens zur Schule?
- Ist eine Steigerung der Angebotsprogramme für Senior:innen und Hochbetagte denkbar?
- Ist eine stärkere Verzahnung von Sportpolitik mit Gesundheits- und zielgruppenorientierter Politik (Intersektoralität) denkbar?
- Ist denkbar, dass Sport und Bewegung quasi eine „Systemrelevanz“ für die Stadtentwicklung von Bad Honnef bekommen, da die stabilisierenden Komponenten für Lebensqualität, Produktivität und Engagementbereitschaft **„Gesundheit, Bewegungsfreude und auch Leistungsbereitschaft“** sind?

Weiteres Vorgehen

- Öffentliche Informationsveranstaltung am 26.04.2023 zur aktuellen Sportentwicklungsplanung
- Herausarbeiten zentraler Ausgangsprobleme
- Ermittlung von Entwicklungspotentialen durch intensive Arbeitsgespräche mit Akteuren aus den Bereichen: Sportvereine, Vereinsgespräche, KITA, Schule, Jugendeinrichtungen
- Fortlaufende Dokumentation



LEBENSFREUDE
und SPORT
VERBÜRGT
BAD HONNEF

Kurzanleitung

zur digitalen Teilnahme an einer Konferenz via Zoom

1. Mögliche und empfohlene Endgeräte zur Teilnahme

Teilnahme mit dem Laptop (Empfohlen – Laptops haben i.d.R. Kamera und Mikrofon)

Zunächst gilt es, den Laptop so einzustellen, dass Kamera und Mikrofon funktionieren. Bitte beachten Sie, dass Sie die Verwendung von Mikrofon und Kamera in den Datenschutzeinstellungen Ihres Betriebssystems freigeben müssen.

Überprüfen Sie dazu unter Windows 7 bzw. 10 die Datenschutzeinstellungen:

Klicken Sie auf das Windows-Symbol links unten, dann auf „**PC-Einstellungen**“, dann auf „**Datenschutz**“, in der linken Spalte schließlich auf „**Kamera**“. Klicken Sie bei „*Zulassen, dass Apps auf Ihre Kamera zugreifen*“ auf „**Ein**“, danach mit „**Ändern**“ bestätigen. Gleiches unter „**Mikrofon**“. Kamera und Mikrofon sollten jetzt funktionieren.

Teilnahme mit dem PC (Empfohlen)

Hier benötigen Sie eine Webcam. Die Datenschutzeinstellungen sind wie oben unter Laptop entsprechend einzustellen. Wie mit dem Laptop, ist die Teilnahme hier sehr komfortabel, da sowohl zusätzlich der Chat für Dateien oder Link-Übertragung gut genutzt werden kann und mehrere Teilnehmende gesehen werden. Das bietet zusammen mit dem Laptop aus unserer Sicht, die beste virtuelle Sitzungsqualität.

Teilnahme mit dem Smartphone oder Tablet

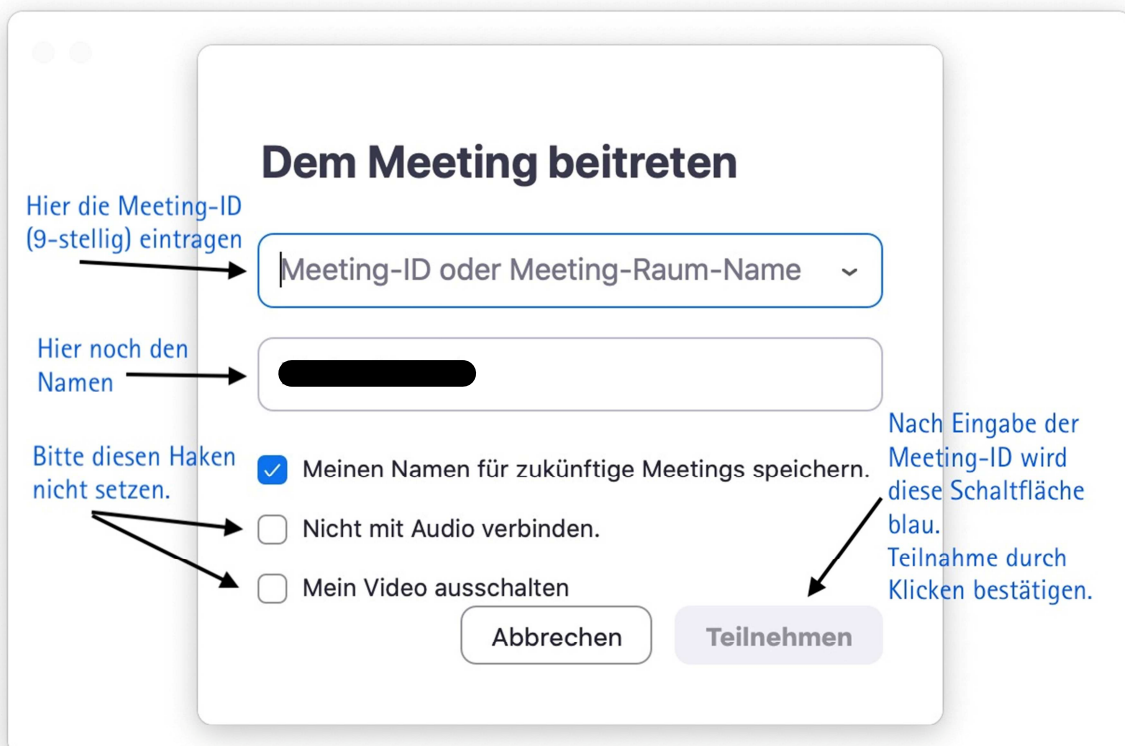
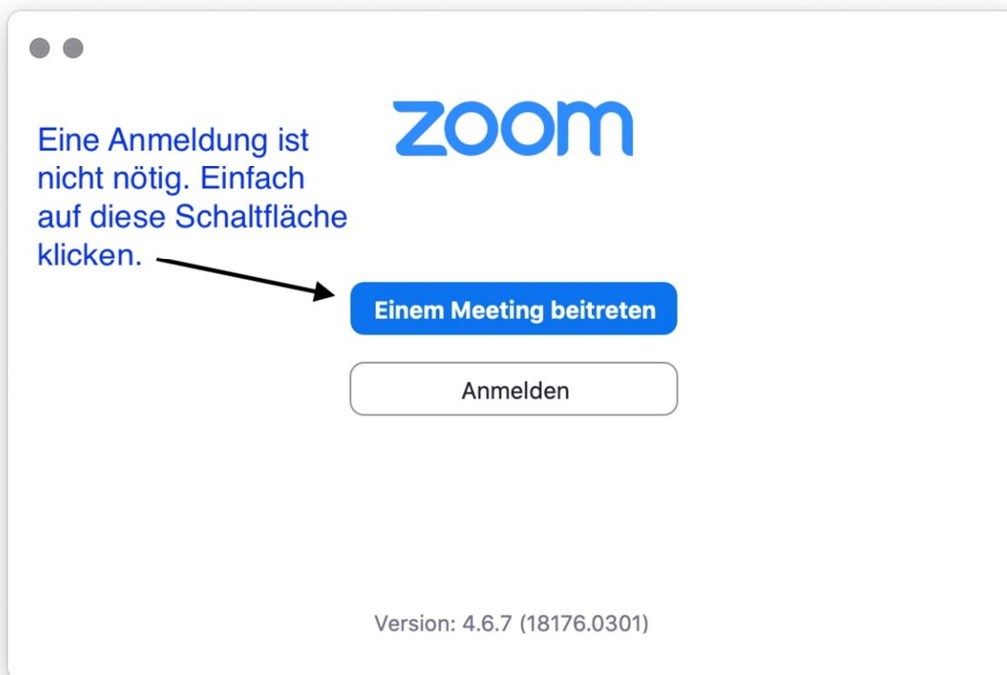
Smartphones und die meisten Tablets verfügen bereits über Mikrofon, Lautsprecher und Kamera. Daher genügt es die App „Zoom Cloud Meetings“ aus Google Play oder dem Apple Store herunterzuladen.

2. Installation und Bedienung

Mit der Einladung zu einem Zoom-Meeting erhalten Sie einen Link, der nach dem Draufklicken automatisch mit dem Download des Zoom-Clients beginnt. Danach müssen Sie die Software nur noch auf Ihrem Rechner installieren.

Zugang und Bedienung mit dem Laptop/PC

Starten Sie den Zoom-Client.

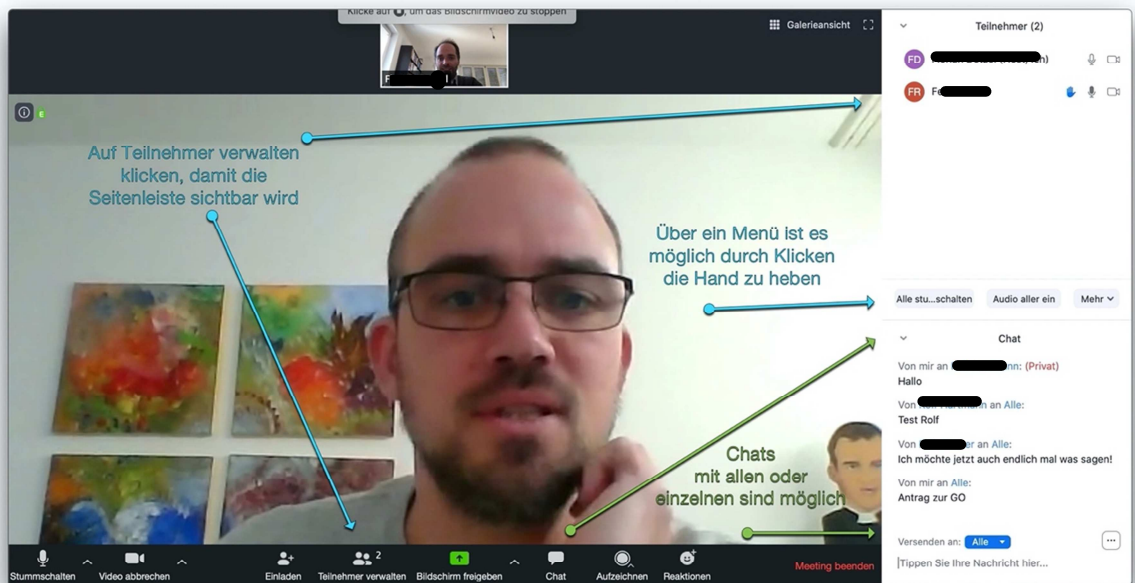


Danach startet das Meeting.

Bestätigen Sie „Mit Video beitreten“ und „Per Computer dem Audio beitreten“.

Kurzübersicht Oberfläche Videokonferenz am Laptop/PC:

- mit dem Mikrofonsymbol sich stumm- oder lautschalten,
- mit dem Kamerasymbol das eigene Videobild beenden oder starten
- „Teilnehmer“ rechts eine Spalte mit Anzeige aller Teilnehmenden öffnen. Dort findet sich auch die Schaltfläche „Hand heben“
- „Chat“ an alle oder einzelne Teilnehmenden Chat-Nachrichten versenden.
- „Meeting verlassen“ Ihre Teilnahme beenden.



Zugang und Bedienung mit dem Smartphone

Starten Sie die App „Zoom Cloud Meetings“.

- Tippen Sie auf „Einem Meeting beitreten“.
- Tippen Sie die 9-stellige Meeting-ID ein, die Sie mit der Einladung erhalten haben.
- Geben Sie einen Namen ein, mit dem Sie für andere wiedererkennbar sind. Bitte keine Spitznamen, Gerätenamen oder Ähnliches.
- Tippen Sie auf (die nun blaue) Schaltfläche „Dem Meeting beitreten“.
- Beachten Sie bitte, dass die Regler bei Beitritts-Optionen ausgeschaltet sind, damit Audio und Video ordnungsgemäß funktionieren.

Weitere Hinweise zur Bedienung während der Sitzung, werden Ihnen auf dem Smartphone angezeigt.

Auf YouTube gibt es auch mehrere Anleitungs-Videos auf Deutsch

Zur Erläuterung, wie Sie Zoom installieren und einem Meeting beitreten, klicken Sie hier:

<https://www.youtube.com/watch?v=TGbW38VjWuc>

Falls Sie weitere Fragen zur Installation von Zoom oder der Teilnahme an einem Zoom-Meeting haben, wenden Sie sich bitte direkt an die Person, die Sie zu dem Meeting eingeladen hat.